

Groen Waterke

Das Groen Waterke (Grünes Wässerchen) ist einer der idyllischsten Flecken in der Mechelner Innenstadt. Die Gracht ist völlig von grüner Entengrütze bedeckt. Früher war sie ein Abschnitt der Gracht Melaan, die ansonsten überwölbt oder zugeschüttet wurde. Das Gebäude rechts des Groen Waterke war das Refugium der Abtei Sint-Truiden und ganz in der Nähe befindet sich auch das Refugium der Abtei Tongerlo.

Früher wurden an die Mauern von Häusern, die an einem Wasserlauf lagen, gemauerte Vorsprünge angebracht. Darauf hockten sich die Bewohner nieder, um ihre Notdurft zu verrichten. Diese archaischen Toiletten wurden „Heimlichkeit“ genannt, was eher ulkig ist, wenn man bedenkt, dass jedermann einem bei der Verrichtung zuschauen konnte. Eines Tages beklagte sich die Mutter Oberin beim Mechelner Magistrat schriftlich über die Lausbuben, die von Booten aus den Allerwertesten der Nonnen mit Kügelchen aus Blasrohren beschossen. Der Beschwerde wurde stattgegeben und der Bootsverkehr auf dem „Groen Waterke“ radikal eingeschränkt.

Preis

► Weitere Informationen für Gruppen und Schulen

Komfort

Zugänglichkeit



Dienstleistungen



Wo?

Goswin de Stassartstraat 7, Mechelen

Karte

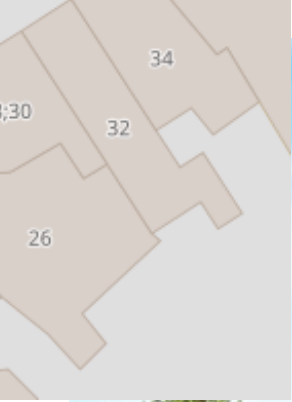


Leaflet (<https://leafletjs.com>) | © OpenStreetMap (<https://www.openstreetmap.org/copyright>) contributors

Kontakt

T +32 (0)15 29 76 54

@ visit@mechelen.be (<mailto:visit@mechelen.be>)



(/files/uploads/imagecache/Origineel/dms/80141_advalvas_groen-waterke.jpg)

